

Hinweise zur Gestaltung optimaler Präsentationen

Wir freuen uns, dass Sie sich entschieden haben, einen Vortrag auf einer Veranstaltung des VDI Wissensforums zu halten. Die folgenden Hinweise sollen Sie bei der Erstellung einer optimalen Präsentation unterstützen.

Foliendesign

- Auf jeder Seite sollte oben der Titel des auf ihr dargestellten Sachverhaltes stehen.
- Bei mehreren Seiten zu einem Thema empfehlen wir eine Nummerierung der Titel.
- Die Seitennummer sollte zur schnellen Referenz im Rahmen der Abschlussdiskussion immer ersichtlich sein.
- Interne Informationen sollten nur am unteren Rand jeder Folie eingeblendet werden.
- Achten Sie auf ein einheitliches Layout aller Folien. Nutzen Sie den Folienmaster.

Folieninhalt

- Der Inhalt jeder Folie sollte selbsterklärend sein.
- Den Zuhörern fällt es leichter dem Vortrag zu folgen, wenn jede Seite inhaltlich abgeschlossen ist.

Seiten-, Zeilen- und Wortlänge

- 6 Wörter pro Zeile und 6 Zeilen pro Folie sind das Maximum. Vermeiden Sie nach Möglichkeit Satzzeichen sowie lange Sätze und Wörter.
- Notieren Sie nur die wichtigsten Kernaussagen.
- Berücksichtigen Sie die Faustregel "Weniger ist mehr"

Farbgebung und Kontrast

- Verwenden Sie Komplementärfarben. Dunkle Schrift auf hellem Grund ist vorzuziehen.
- Die Verwendung von gemusterten Hintergründen ist zu vermeiden.
- Farbliche Akzente kommen am besten im Randbereich zur Geltung.

Animationen

- Verwenden Sie Animationen für Folienübergänge sowie Text- und Grafikeinblendungen sparsam und unaufdringlich.
- Wenn Sie Animationen für Übergänge verwenden bleiben Sie einem Stil treu.
- Wenn Sie technische Animationen einsetzen versichern Sie sich, dass auf dem Tagungsrechner die aktuelle Version der dazu notwendigen Software installiert ist.

Schriftarten

- Wählen Sie eine True Type Schrift. True Type ist die Bezeichnung für eine skalierbare Schrift, die sich in beliebiger Größe darstellen lässt, ohne dass Qualitätsverluste entstehen.
- Schriften ohne Serifen sind empfehlenswert, da diese auf Distanz leichter zu lesen sind. Besser nur eine Schriftart verwenden.
- Vermeiden Sie Worte in Grossbuchstaben. Eine solche Darstellung ist schwierig zu lesen.

Schriftgrößen

- Es sollten so wenig verschiedene Schriftgrößen wie möglich verwendet werden. Einheitliche Schriftgrößen über alle Folien bringen Ruhe in das Gesamtbild.
- Eine gute Lesbarkeit erfordert eine Schriftgröße ab 20pt. Empfehlenswert sind 24pt.
- Nutzen Sie den Fußbodentest zur Prüfung der Lesbarkeit: Drucken Sie eine Textfolie aus und legen Sie diese auf den Boden. Wenn Sie den Text im stehen ohne Schwierigkeiten lesen können, liegen Sie mit der Auswahl der Schriftgrößen richtig.

Abbildungen

- Bitte achten Sie darauf, dass Abbildungen und Texte in Abbildungen auf allen Folien ausreichend groß dargestellt sind.

Zahlenmaterial

- Setzen Sie Zahlenmaterial nur dosiert ein. Wenn Sie eine Statistik einbringen möchten, sollten Sie dies über eine Grafik tun.
- Umfangreiche Tabellen sind zu vermeiden, da die Zuhörer die Inhalte in der relativ kurzen Zeit nicht vollständig erfassen können.

Hinweise zum Vortragsstil

Anzahl Folien

- Zeigen Sie maximal 3 Folien pro Minute. Bei zu vielen Folien ist die Gefahr groß, dass die Zuhörer den Überblick verlieren und den Erläuterungen nicht mehr folgen können.
- Planen Sie die Vortragsdauer großzügig. Erfahrungsgemäß ist man beim Testdurchlauf am eigenen Bildschirm schneller als auf der Bühne vor Publikum.

Sprache

- Sprechen Sie frei, lesen Sie nicht ab oder wenden dem Publikum den Rücken zu.
- Ein Präsentationsprogramm ist dann am effektivsten, wenn die Worte des Vortragenden den Inhalt der gezeigten Folien ausführen und erläutern, anstatt diesen nur zu wiederholen.
- Halten Sie während des Vortrags Augenkontakt mit den Zuhörern.

Programmwechsel

- Vermeiden Sie Programmwechsel während des Vortrags (z.B. Aufruf einer Internetseite). Dies kostet Zeit und erschwert dem Publikum die Konzentration auf den Vortragsinhalt.

Zeigehilfen

- Nutzen Sie einen Laserpointer als Zeigehilfe oder den (vergrößerten) Mauszeiger. Bei Verwendung eines Stabes ist für einige Zuhörer immer ein Teil der Leinwand verdeckt.

Zeitlimit

- • Halten Sie das von den Organisatoren festgelegte Zeitlimit für Vorträge strikt ein. Insbesondere bei mehrzügigen Veranstaltungen wird es das Publikum Ihnen danken